

[32662.] Soeben erschien:

Statistik
des
Lübeckischen Staates.
2. Heft.

Die natürl. Bewegung der Bevölkerung i. d. J. 1846—70.

(Mit 8 graph. Darstellungen auf 4 Tafeln.)

1 \mathfrak{r} ord., 22½ $\mathfrak{R}\mathfrak{f}$ baar.

Bei Bedarf bitte zu verlangen.

Lübeck, Ende August 1873.

Ferdinand Grautoff.

[32663.] Zur Versendung liegen bereit:

Der gute Ton.

Oder Anleitung, um sich in den verschiedensten Verhältnissen des Lebens und der Gesellschaft

als
feiner, gebildeter Mann
zu benehmen.

Von

Johann Edler von R...ski.

Zweite Auflage.

Durchgesehen und erneuert.

7 Bogen 8. Höchst elegant ausgestattet. In blauem Glacépapier-Umschlag geh.

Preis 12 $\mathfrak{R}\mathfrak{f}$ ord.

Der gute Ton.

Oder Anleitung, sich in den verschiedensten Verhältnissen des Lebens und der Gesellschaft

als
wohlerzogene, gebildete Dame
zu betragen.

Von

Malvine von Steinau.

6 Bogen 8. Höchst elegant ausgestattet. In rosa Glacépapier-Umschlag geh.

Preis 12 $\mathfrak{R}\mathfrak{f}$ ord.

Diese in gediegenster Weise und von hervorragenden Schriftstellern verfaßten, auf das eleganteste ausgestatteten Werkchen sind durchaus keine Complimentirbücher gewöhnlicher Art. — Die unabänderliche Nothwendigkeit des Zusammenlebens der Menschen bedingt, daß sich der Einzelne, der Gesammtheit zu Liebe, gewisse Einschränkungen seiner Freiheit und Willkür gefallen läßt. Sowie das staatliche Leben nur dadurch möglich, daß jeder Einzelne seine Handlungen den Gesetzen und Vorschriften gemäß einrichtet, welche die staatliche Gesellschaft als allgemein bindend hingestellt hat, ebenso ist das engere gesellschaftliche Leben, der Verkehr unter und mit Menschen, nur dadurch ermöglicht und davon

abhängig, daß jeder Einzelne jene Gesetze und Normen tatsächlich anerkennt, welche auf diesem Gebiete des menschlichen Zusammenlebens gelten. Diese Gesetze aber sind die Gesetze des guten Anstandes, der Höflichkeit und Artigkeit, welche in den vorliegenden Werkchen in anziehender und edler Form dargestellt werden.

Rabatt: In Rechnung 33¼ %, baar 40 %; 11/10 Expl. Gemischt 16/15 Expl.

Inserate stehen, bei gleichzeitiger fester Bestellung, bereitwillig zu Diensten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[32664.] Zum Semesterwechsel empfehle zu erneuter Verwendung:

Mathematische Excur- sionen.

Ein Uebungsbuch

zum Gebrauche

in den oberen Classen höherer Lehranstalten und beim Selbststudium.

Zugleich

Sammlung mathematischer Abiturienten-Aufgaben.

Von

Dr. G. Emsmann.

Mit 2 lithogr. Figurentafeln.

Gr. Octav. 1872. Geh. Preis: 1 \mathfrak{r} 6 $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$.

Grundzüge

für den

Rechnenunterricht

zum Gebrauche

für

die unteren und mittleren Classen von Realschulen, höheren Bürgerschulen, Gymnasien, Seminarien und anderen höheren Lehranstalten ähnlicher Tendenz

von

Dr. Herm. Schwarz,

Rector.

Octav. 1870. Preis: 4 $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$.

Einleitung

in

die höhere Algebra

von

Dr. Ad. Dronke,

Director der k. Prov.-Gewerbeschule zu Coblenz.

Mit in den Text eingedruckten Holzschnitten.

Gr. Octav. 1872. Geh. Preis: 1 \mathfrak{r} 15 $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$.

\mathfrak{R} In Rechnung 25 %, baar 33¼ %.

Freiexemplare 13/12.

Achtangsvoll

Halle a/S., August 1873.

Louis Nebert.

Nur auf Verlangen

[32665.] versende ich:

Hüpscher, Jul., Lehrbuch der neudeutschen Cursivschrift zum Schul- und Selbstunterricht bearbeitet. Mit 32 vom Erfinder autographirten Mustertafeln.

Preis 16 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ mit 25 % und 7/6;

baar 33¼ % und 7/6.

Es handelt sich hier nicht um ein neues stenogr. System, sondern um eine allgem. Volks- und Correspondenzschrift, die an Stelle unserer jetzigen Currentschrift treten soll und von Jedermann in wenigen Lektionen erlernt werden kann.

Dem Herrn Verf., welcher als Professor an d. k. k. Handelsschule zu Triest angestellt ist, sind bereits so viele Beweise der Anerkennung zutheil geworden, dass an einem günstigen Erfolge des Schriftchens nicht zu zweifeln ist.

Vielfache Inserate werden eine rege Nachfrage wachrufen; namentlich wird das Buch auch für Stenographen aus allen Schulen ein grosses Interesse haben.

Ed. Peter's Verlag in Leipzig.

In das Holländische übersetzt.

[32666.]

Zu recht thätiger Verwendung empfehle ich hierdurch den vor einigen Monaten bei mir erschienenen:

Leitsaden für den Geschichtsunterricht in der Volksschule.

Nach der Anschauungsmethode.

Von

Dr. Wilhelm Friede,

Rector a. D. Verf. d. „Sittenlehre f. Schulen“ und d. „Pädagogischen Feldzüge“.

Preis 20 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ ord., 15 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ no., 12 $\mathfrak{N}\mathfrak{f}$ baar und 13/12.

Die Schweizerische Lehrerzeitung ist darüber unter anderm:

„Ein höchst originelles und ganz vorzügliches Geschichtsbuch. Der Verfasser hat hier das Richtige getroffen und wir prophezeieren dem Buche einen großen Erfolg.“

Paul Stöbel in Ge.

[32667.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Anweisung zum Referiren

für den Geltungsbezirk des rheinischen Landrechts und der Gerichtsordnung. Nebst einem Anzuge, enthaltend die Vorschriften über die juristischen Prüfungen und die Beschäftigung der Referendaren.

Von

A. Wille,

Appellations-Gerichts-Rath.

gr. 8. 192 Seiten. Geh. 20 \mathfrak{E} ord.,

15 $\mathfrak{S}\mathfrak{f}$ netto.

Paderborn.

Ferdinand Sünig.